

PRESSEMITTEILUNG

Demag Krantechnik für Gas Turbine Technologies in St. Petersburg

- **Prozessverkettung mit modernster Krantechnik**
- **Intralogistisches Gesamtkonzept aus einer Hand**
- **Effizienz, Verfügbarkeit und Sicherheit im Fokus**

Wetter, Deutschland, 16. Dezember 2013. Siemens Gas Turbine Technology wird Demag Krantechnik am neuen Produktions- und Servicestandort in der Nähe von St. Petersburg für die Fertigung und Wartung von Gasturbinen mit Leistungen über 60 MW einsetzen. Das Unternehmen hat Terex Material Handling mit der Lieferung und Installation von sieben Prozesskränen und vier Universalkranen beauftragt, die zum Teil auch für den Tandembetrieb ausgerüstet sind. Auf dem 25.000 m² großen Areal werden derzeit Produktionsanlagen errichtet, in denen Demag Krananlagen die Herstellung, den Versand wie auch die Wartung von Gasturbinen durchgängig unterstützen werden. Installation und Inbetriebnahme der Krananlagen sind innerhalb eines anspruchsvollen Zeitfensters zu realisieren. In dem Werk werden zukünftig hochmoderne Gasturbinen für den wachsenden Markt Russlands und der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) gefertigt. Die Fertigstellung des neuen Werks und der Anlauf der Gasturbinenproduktion sind in der Region Leningrad bei St. Petersburg, der zweitgrößten Stadt Russlands, bis Ende 2014 geplant.

Mit der Investition in die neue Produktionsstätte bei St. Petersburg baut Siemens sein globales Fertigungsnetz für Gasturbinen aus, um die Nähe zum Kunden zu erhöhen. Dr. Lars Brzoska, Vice President & Managing Director Terex Material Handling, sagt: „Das entgegengebrachte Vertrauen unseres Kunden Siemens in die Marke Demag bestätigt einmal mehr unsere führende Position als Systemlieferant für den Maschinenbau weltweit. Wir freuen uns, mit unseren Produkten auf operativer Ebene einen wichtigen Beitrag bei der Umsetzung der globalen Geschäftsstrategie von Siemens auf dem Energiesektor leisten zu können.“

Lutz Dowy, Vice President Sales and Product Management: „Qualität und Leistungsfähigkeit von Demag Kranen und Hebezeugen bewähren sich bereits seit Jahren in Siemens-Werken, wie z. B. in Görlitz, das auf die Fertigung von Industrie-Dampfturbinen spezialisiert ist. Durch unsere lokale Präsenz in Russland und unser Fertigungs-Know-how haben wir überzeugen können. Damit profitiert unser Kunde Siemens von zuverlässiger Krantechnologie, kurzen Liefer- und Montagezeiten sowie einer Lifecycle-Betreuung mit kurzen Reaktionszeiten.“

Systemlösung für branchenspezifische Prozesse

Die Demag Krananlagen werden flächendeckend sämtliche Montagelinien der neuen lokalen Produktionsstätte bedienen. Sie übernehmen das Schwerlasthandling, sorgen für eine präzise Beschickung der einzelnen Montageplätze sowie die millimetergenaue Positionierung der Bauteile. Durch die Ausstattung mit zwei Hubwerken übernehmen die Krane das sichere Wenden von Bauteilen, z.B. von Turbinengehäusen. Ebenso sichern die Krananlagen die Verkettung der einzelnen Montage-Arbeitsplätze und kommen bei der Bereitstellung der komplettierten Gasturbinen für den Versand zum Einsatz.

Auf den Einsatzfall abgestimmt

Das intralogistische Gesamtsystem setzt sich aus sieben per Funk gesteuerten Zweiträger-Laufkränen und vier Wandlaufkränen zusammen, die speziell auf den Einsatzfall abgestimmt sind und in drei Kranebenen verfahren. In der obersten Etage agieren fünf Prozesskrane mit einer Spannweite von 27 m und verschiedenen Traglasten. Der größte Kran ist mit drei Hubwerken à 250/150/16 t ausgestattet und wird für das Handling großer Bauteile sowie für den Transport der kompletten Gasturbinen eingesetzt. Zwei weitere Krananlagen verfahren in einer zweiten Ebene und sorgen mit 25 t-Hubwerken für den zügigen Materialtransport zu den Arbeitsplätzen. Durch einen zusätzlichen 5 t-Seilzug können diese Krane auch für unterstützende Montagearbeiten eingesetzt werden.

In der Arbeitsebene werden drei Demag Wandlaufkrane vom Typ EWKE mit einer Ausladung von 10 m installiert, die Lasten mit einem Gewicht von bis zu 3,2 t bewegen. Ein vierter Wandlaufkran ist als Zweiträger-Kran mit 11 m Ausladung ausgeführt und besitzt zwei Laufkatzen mit jeweils 5,0 t Tragkraft. Mit den Wandlaufkränen, die entlang der Hallenwand verfahren, profitiert der Betreiber Siemens Gas Turbine Technology von flexibel einsetzbaren Montagekränen, die über einen mit großem Aktionsradius verfügen.

Für die zuverlässige Stromversorgung der Krananlagen werden rund 430 m Stromzuführungssysteme installiert, die ebenfalls zum Lieferumfang des Auftragspakets gehören.

Joint Venture für eine gezielte Marktbearbeitung

OOO Siemens Gas Turbine Technologies (SGTT) ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Siemens AG (65%) und OJSC Power Machines (35%) und wurde am 1. Dezember 2011 in St. Petersburg gegründet. SGTT wurde auf Basis der Fa. OOO Interturbo gegründet, die ein

Gemeinschaftsunternehmen der Partner von 1991 bis 2011 war und Gasturbinen unter Lizenz der Siemens AG montierte. Die neue Gesellschaft arbeitet in den Bereichen Gasturbinenentwicklung, Lokalisierung der Fertigung in Russland, Montage, Vertrieb, Projektverwaltung und Wartung von Gasturbinen in Russland und den GUS-Staaten.



Photo:

Demag Prozesskran transportiert Teile einer Gasturbine in einem Siemens Produktionswerk.

Über Terex Material Handling

Mit Demag Industriekranen und Krankomponenten ist Terex Corporation einer der weltweit führenden Anbieter von Krantechnologie. Die Kernkompetenzen des Geschäftsbereichs Terex Material Handling bestehen in der Entwicklung, Konstruktion und Herstellung technisch anspruchsvoller Krane, Hebezeuge und Komponenten sowie der Erbringung von Serviceleistungen für diese Produkte. Der Geschäftsbereich produziert in 16 Ländern auf fünf Kontinenten. Durch die Präsenz in über 60 Ländern werden Kunden in mehr als 100 Ländern erreicht.

Über Terex Corporation

Die Terex Corporation ist ein diversifiziert aufgestellter, global tätiger Hersteller des Maschinen- und Anlagenbaus. Kernaufgabe der Terex Corporation ist die Bereitstellung zuverlässiger, kundenorientierter Lösungen für zahlreiche Anwendungsbereiche wie z.B. Bau und Infrastruktur, Schifffahrt- und Transportunternehmen, die Gesteinsindustrie, Raffinerien, Energieversorger, kommunale Dienstleister und Fertigungsbetriebe. Terex berichtet in fünf verschiedenen Unternehmenssegmenten: Aerial Work Platforms, Construction, Cranes, Material Handling & Port Solutions und Materials Processing. Terex Financial Services bietet breite Unterstützung bei der Anschaffung von Terex-Maschinen. Auf unseren Webseiten: www.demagcranes.de und www.terex.com erhalten Sie weitere Informationen.

Ansprechpartner für Produkt- und Fachmedien

Christoph Kreutzenbeck

Tel.: +49 (0) 211 7102-3907

E-Mail: christoph.kreutzenbeck@terex.com